

BERUFSFÖRDERUNGSWERK Köln



Diakonie
Michaelshoven



GUTER EINSTIEG: REHAVORBEREITUNGSLHRGANG

Der dreimonatige Rehavorbereitungslehrgang erleichtert den Einstieg in die Weiterbildung und Qualifizierung. Er vermittelt wichtige Lern- und Arbeitstechniken und führt Sie an notwendiges Wissen heran. Und Sie lernen unseren grünen Campus kennen!



Ein guter Einstieg: DER REHAVORBEREITUNGSLEHRGANG

Warum ist der Rehavorbereitungslehrgang wichtig?

Als Teil der „Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben“ unterstützt der Rehavorbereitungslehrgang (RVL) Sie dabei, einen guten Einstieg in Ihre Umschulung zu schaffen.

Für wen ist der RVL empfehlenswert?

Wenn Schul- oder Ausbildungszeiten lange zurückliegen und gesundheitliche Einschränkungen zu einer längeren Abwesenheit vom Arbeitsmarkt geführt haben, kann eine bevorstehende Neuqualifizierung herausfordernd sein. Dann empfehlen wir Ihnen den schrittweisen Einstieg mithilfe der Rehavorbereitung, die Ihnen gute Grundlagen für die Umschulung verschaffen wird.

Während des Rehavorbereitungslehrganges stehen Ihnen bei Bedarf Fachleute aus dem Integrationsmanagement sowie aus Medizin und Psychologie zur Seite.

Was werden Sie lernen?

Auf der Grundlage Ihrer vorhandenen Kenntnisse werden Sie wieder in Lernprozesse einsteigen und „das Lernen lernen“: Unsere Ausbilder/-innen vermitteln Ihnen Lern- und Arbeitstechniken, EDV-Kenntnisse sowie wichtige Schlüssel- und Gesundheitskompetenzen.

Sie beschäftigen sich mit Deutsch, Mathematik, Medientheorie und –praxis und erlernen fachliche Grundkenntnisse, die für Ihre neue Ausbildung wichtig sind.

Dauer des Rehavorbereitungslehrgangs

Der RVL wird zweimal jährlich durchgeführt; er beginnt jeweils im Januar und im Juli. Der Rehavorbereitungslehrgang dauert **12 Wochen** und umfasst 39 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten. Diese finden zwischen 08:30 und 16:30 Uhr statt. Unmittelbar nach Ende des erfolgreichen Rehavorbereitungslehrgangs wechseln Sie ohne Wartezeit in die eigentliche Umschulung.

Ihre Vorteile auf einen Blick

- Sie erfahren alles zu den Abläufen Ihrer beruflichen Reha und welche zusätzlichen Angebote Ihnen zur Verfügung stehen.
- Sie erlernen wichtige Arbeitstechniken und Grundkompetenzen sowie Team- und Projektarbeit.
- Sie erarbeiten sich erste berufsbezogene Kenntnisse für den von Ihnen gewählten Beruf.
- Sie lernen Ihre Kolleginnen und Kollegen, die Lehrkräfte, unsere Fachdienste und die Verpflegungsangebote kennen und machen sich mit dem Campus vertraut.
- Die Fachleute aus unseren Rehateams unterstützen Sie, wenn Sie gesundheitliche oder soziale Probleme haben.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne unter **0221 9956-2234** oder info@bfw-koeln.de zur Verfügung. Die Termine unserer regelmäßig stattfindenden Infoveranstaltungen finden Sie unter www.bfw-koeln.de/infotag.

Fotos: © Freepik, © Jana Stein/Diakonie Michaelshoven



BERUFSFÖRDERUNGSWERK Köln

Menschen, die aus gesundheitlichen Gründen ihre bisherige berufliche Tätigkeit nicht mehr ausüben können, bekommen durch eine berufliche Reha im Berufsförderungswerk Köln eine neue Perspektive. Das vorrangige Ziel dabei ist die Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt.

Die Umschulung in einen neuen Beruf und verschiedene Integrationsangebote bieten eine gute Grundlage dafür. Ein weiterer wichtiger Baustein ist unsere enge Vernetzung mit der regionalen Wirtschaft, die unsere Absolventinnen und Absolventen seit mehr als 50 Jahren als Fachkräfte schätzt.

Zusätzlich zur Ausbildung bzw. Integration unterstützen wir unsere Teilnehmenden intensiv bei ihrer persönlichen und gesundheitlichen Entwicklung sowie im Bewerbungsprozess.

Das alles geschieht in einer wertschätzenden, modernen und digitalen Atmosphäre auf unserem Lerncampus Michaelshoven im Kölner Süden oder an einem unserer weiteren Standorte.



Diakonie Michaelshoven
Berufsförderungswerk Köln gGmbH
Martinsweg 11
50999 Köln

Telefon 0221 9956-2000

Fax 0221 9956-2900

info@bfw-koeln.de

www.bfw-koeln.de

